

Bildungs- und Kulturdepartement
Dienststelle Kultur
Denkmalpflege
Libellenrain 15
6002 Luzern
Telefon 041 228 53 05
sekretariat.denkmalpflege@lu.ch
denkmalpflege.lu.ch

Europäische Tage des Denkmals 2024 "Vernetzt"

3. und 5. September 2024: Denkmaltag für Schulen

Am 3. und 5. September 2024 führt die Kantonale Denkmalpflege im Rahmen der Europäischen Tage des Denkmals (7./8. September 2024) den Denkmaltag für Schulen durch. Schulklassen aller Stufen werden unter der kundigen Leitung eines Denkmalpflegers oder einer Denkmalpflegerin zu ausgewählten Objekten zum Thema des Denkmaltages geführt. Dauer pro Führung (kostenlos): ca. 45-60 Minuten. SchülerInnen und Lehrpersonen werden dialogisch in die Führung miteinbezogen. Die Besichtigungen sind geeignet für Fächer wie Mensch und Umwelt, Geschichte, Kunstgeschichte, Gestalten, Ethik, Religion etc.

Siehe auch www.schukulu.ch

Anmeldung bis zum 30. August 2024 an: Kantonale Denkmalpflege,
Libellenrain 15, 6002 Luzern sekretariat.denkmalpflege@lu.ch

Der diesjährige Denkmaltag für Schulen widmet sich dem Thema von Netzwerken und ihrem Einfluss auf unser kulturelles Erbe. Welche Bedeutung haben Netzwerke für die Entwicklung eines Dorfes oder das Trinkwasserversorgungssystem einer Stadt? Welche Fachleute müssen sich vernetzen und zusammenarbeiten, um wertvolle Bausubstanz für uns und die nächsten Generationen zu erhalten?

Unter kundiger Leitung der verantwortlichen Denkmalpflegerinnen und Denkmalpfleger ist es möglich, ausgewählte Objekte zu besuchen und Einblicke in deren Geschichte und Bedeutung zu gewinnen.

Am Denkmaltag für Schulen können folgende Denkmäler besichtigt werden:

3. September 2024: Luzern – Brunnennetz und Wasserversorgung



Aufgrund der grossen Nachfrage aus dem letzten Jahr gibt es auch diesmal wieder eine Führung zu den Brunnen der Stadt Luzern. Entsprechend des diesjährigen Leitthemas «vernetzt», erfahren die Schülerinnen und Schüler mehr über das alte und neue Brunnennetz, welche teils kuriosen Geschichten an manche Brunnen geknüpft sind, welche Fachleute sich «vernetzen» müssen, damit die Erhaltung dieser wertvollen Zeitzeugen gelingt und was uns mit den Brunnen bis heute

verbindet. Der erlebnisreiche Rundgang führt durch die Altstadt.

Die Führungen eignen sich für Schüler ab der 4. Klasse und der Oberstufe

5. September 2023: Eschenbach – Leben und Arbeiten im Unterdorf



Ein abwechslungsreicher Rundgang führt durch das eindruckliche Dorfzentrum von Eschenbach mit einer Vielzahl historisch wertvoller Gebäude wie der Dorfmühle, dem Wirtshaus Rössli, dem Dalihaus oder dem ehemaligen teilweise noch offenen Mühlekanal. An der Führung wird nicht nur das Unterdorf erkundet, sondern es kann auch das historisch gut erhaltene Züntihaus im Innern besichtigt werden. Dieses entstand um 1800 und beinhaltet einen älteren Kern, wobei die verschiedenen Bauetappen im

Innern und Äusseren ablesbar sind.

Die Führungen eignen sich für Schüler ab der 1. Klasse und der Oberstufe

5. September 2023: Luzern – Villa Bellerive – prachtvolle Fabrikantenvilla



Der Zürcher Seidenfabrikant Martin Bodmer-von Muralt liess 1887-1890 von Architekt Arnold Bringolf eine monumentale Villa errichten. Der Bau an bester Aussichts-lage gehört mit seiner repräsentativen Fassadengestaltung und der reichen Innenausstattung zu den prachtvollsten Beispielen privater Villenbauten seiner Zeit. Die Villa im Stil der Neo-renaissance ist eingebettet in einen Park mit Höhlengrotte, Springbrunnen und Sitznischen.

Wer war Martin Bodmer-von Muralt und wie kam er dazu, eine solche Villa in Luzern zu bauen? Der Rundgang gibt Einblick in die reich gestalteten Innenräume der ehemaligen Fabrikantenvilla, die heute von der Pädagogischen Hochschule Luzern genutzt wird, und zeigt darüber hinaus die aufwändig gestaltete Parkanlage.

Die Führungen eignen sich für Schüler ab der 4. Klasse und der Oberstufe.